

Weihnachtsaktion



Zum letzten Heimspiel beeindruckt uns hoher Besuch am Fanstand hinter Block 214: Der Nikolaus persönlich wird bei den Baden Lions zu Gast sein und kleine Präsente an die Löwenfans und auch Gästeanhänger verteilen. Vor allem jüngere, aber auch junggebliebene Anhänger dürfen sich dabei an dem Mann mit dem Rauschebart erfreuen.

Die Idee zu dieser Aktion kam nach einem Telefonat zwischen der Vorstandschaft unseres Fanclubs und dem heiligen Mann zustande, in dem der Nikolaus beklagte, dass er es bislang noch nie zu einem Spiel seiner Lieblings-Handball-Mannschaft geschafft hatte. Dieser Misere wollten wir Abhilfe verschaffen und freuen uns über diese prominente Unterstützung und die Premiere des Bischofs in der SAP Arena. Bis 30 Minuten vor Spielbeginn findet ihr ihn an unserem Fanstand hinter Block 214.

Mit dieser Aktion kurz vor Weihnachten möchten sich die Baden Lions auch bei allen Mitgliedern und Freunden für die Unterstützung 2025 bedanken. All denjenigen, die es an diesem Spieltag nicht zum Fanstand schaffen, wünschen wir bereits auf diesem Wege ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!



Kontakt

—
Baden Lions e.V. –
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau
St-Nr. 30074/50537
VR-Nr. 231304 beim Amtsgericht
Mannheim

1. Vorsitzender: Alexander Daub

2. Vorsitzende: Yvonne Platt

Schriftführer: Corinna Mächtel

Kassiererin: Laura Schaab

Anschrift: Baden Lions

Im Sportzentrum 2

76709 Kronau

Internet

—

www.baden-lions.de
auf Instagram badenlions
Facebook: Baden Lions e.V.
Infos auch für NichtClubberer

Mit uns ON TOUR

Anmeldung für ausgeschriebene
Fahrten nur über Mail:
auswaertsfahrt@baden-lions.de



GELBFIEBER.....

Herausgeber: Baden Lions e.V.

Anschrift:

Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau

Redaktion: Alexander Daub [ad]

Bilder: Michaela Köseggi [mk]

Tanja Sommer [TS]

Satz + Gestaltung:

Roland Mildenberger [rm]

Nr. 9 - Hamburg

Gelbfieber

Fanzeitschrift der Baden Lions



Saison 2025 / 26

Sommerfest, neuer Kleinbus und Junglöwen-Support: 2025 bei den
Baden Lions Teil 2

Zum letzten Heimspiel der Löwen 2025 gibt es in dieser GELBFIEBER-Ausgabe die Fortsetzung unseres Jahresrückblicks, in dem wir die letzten Monate noch einmal aus Sicht der Baden Lions Revue passieren lassen möchten. Nachdem im ersten Teil unsere Winterfeier, die Spendenaktion zugunsten des Vereins Kinderhospiz Sternstaler e.V. und des Fördervereins der Ludwig-Guttmann-Schule in Kronau, sowie die Fahrt zum Final Four um den DHB-Pokal im Mittelpunkt standen, blicken wir nun auf die zweite Jahreshälfte

In der handballfreien Zeit im Sommer treffen sich die Mitglieder der Baden Lions traditionell zur Jahreshauptversammlung und zum anschließenden Sommerfest. Dieses Mal fand die Veranstaltung am letzten Juli-Samstag im Kronauer Pfarrheim statt, mit rund 100 Teilnehmenden war die Sitzung und die Feier gut besucht. Zu Gast waren neben den Löwen-Anhängern mit Magnus Schroiff, Max Herb und Oskar Knudsen auch drei Spieler aus der U 23- Mannschaft, die sich nach einer Interviewrunde unter die anwesenden Fans mischten, geduldig Autogramme gaben und sich später auch nicht zu schade waren, den Losverkauf für die große Tombola zu unterstützen. Auch **Löwen-Geschäftsführer Holger Bachert** stattete dem Sommerfest einen Besuch ab, gab in der Fragerunde mit unserem Vorsitzenden Alexander Daub einen Einblick in die aktuelle Vorbereitung der Profis und hatte auch noch Geschenke für die Tombola mit im Gepäck.



Neben diesen Preisen konnten wir mit Hilfe von einigen Sponsoren unseren Mitgliedern bei der Verlosung erneut viele attraktive Preisen zur Verfügung stellen. Das Highlight hierbei waren sicherlich **drei hochwertige Wellness-Gutscheine für das Felsenland-Resort**. Außerdem wurden in diesem Rahmen die nächsten Bestellungen für die in Kooperation mit „Handball-Liebe“ neu gestalteten Fan-Shirts der Baden Lions entgegengenommen. Allem in allem war es ein rundum gelungener Nachmittag mit einer harmonischen Sitzung und einem guten Austausch unter den Vereinsmitgliedern.

Eine Idee, die während des Sommerfestes im Austausch mit den Junglöwen-Spielern zustande kam, wurde Mitte Oktober auch prompt umgesetzt: Beim Drittliga-Derby gegen die SG Leutershausen unterstützten die Baden Lions die U 23-Löwen bei einem Auswärtsspiel. Mit circa 20 Mitgliedern war unser Fanclub vor Ort und bildete einen lautstarken gelben Block. Mit auf der Tribüne saßen auch die Löwen-Profis Edwin Aspenbäck und David Moré, die sich nach Spielende auch auf einem Gruppenbild mit den Baden Lions verewigten.



Nicht ganz so prompt verlief die Anschaffung unseres neuen Kleinbusses. Nachdem das bisherige Vereins-Fahrzeug immer wieder Reparaturbedarf hatte, stimmten unsere Mitglieder in einer außerordentlichen Sitzung Ende April für den Neukauf eines Kleinbusses. Nach Abwicklung der Bestellung war es Anfang November dann endlich so weit: Der neue Peugeot-Traveller wurde beim Autohaus Christmann in Grünstadt übergeben und seitdem verfügen wir wieder über ein Fahrzeug, das allen aktuellen Sicherheits- und Komfortansprüchen entspricht. Der Bus wird für Auswärtstouren, Fahrten zu den Heimspielen in der Arena, für Spieler der Junglöwen und Schüler der Ludwig-Guttmann-Schule genutzt.



Sicherlich gab es noch weitere Momente aus dem Jahr 2025 bei den Baden Lions, über die sich berichten lassen könnte. Dies überlassen wir jedoch an dieser Stelle der mündlichen Überlieferung. Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern und Unterstützern für die letzten ereignisreichen Monate und freuen uns schon jetzt auf ein großartiges 2026 mit euch!

GEMEINSAM SIND WIR STÄRKER UND GELBER

Unser Gegner / Junglöwen aktuell



HSV Stuttgart

Letztes Bundesliga-Heimspiel des Jahres: Nach den erfolgreichen Auftritten gegen Erlangen und Gummersbach geht es nun für die Löwen zuhause gegen den Handball Sportverein Hamburg und damit trifft das Team von Chefcoach Maik Machulla auf eine Mannschaft, die sich in dieser Saison auswärts noch nicht unbedingt mit Ruhm bekleckern konnte: Zuletzt setzte es in Leipzig und beim Bergischen HC empfindliche Niederlagen für die Hanseaten. Nichtsdestotrotz dürfte im gelb-blauen Lager nicht vergessen sein, dass man zwischen 2021 und 2024 in fast keinem Ligaduell etwas gegen Hamburg etwas Zählbares holen konnte.

Von daher sollte die aktuelle Formkurve der heutigen Gäste keineswegs Grund zur Nachlässigkeit geben, zumal Hamburg trotz der Abgänge von Routinier Johannes Bitter und Mittelmann Leif Tissier im Sommer nach wie vor über einen Kader mit qualitativ guten Spielern verfügt. Auf der linken Rückraumposition verfügen die Norddeutschen mit Nicolai Jorgensen über einen kreativen Spieler, die Qualitäten von Linksauß Casper V. Mortensen sind auch aufgrund seiner hervorragenden Wurfquote unbestritten und da wäre auch noch Linkshänder Jakob Lassen, der in der nächsten Saison bekanntermaßen das Trikot der Löwen tragen wird. Zweifelsohne wird es für die Machulla-Sieben in dieser Partie wieder auf eine solide Abwehrarbeit ankommen, es gilt Gegenstöße zu unterbinden und die Hamburger Torhüter mit kreativen Wurfkreationen zu überraschen.

Sollte dies gelingen, sind wir optimistisch, dass es kurz vor Weihnachten mit dem dritten Heimsieg in Folge klappt.

Auf geht's Löwen- kämpfen und siegen!
(ad)

So, 21.12.2025	Rhein-Neckar Löwen	21.12. 15:00	Handball Sport Verein Hamburg
So, 07.09.2025	Handball Sport Verein Hamburg	33 : 30	Rhein-Neckar Löwen
So, 09.02.2025	Handball Sport Verein Hamburg	30 : 30	Rhein-Neckar Löwen
Mo, 07.10.2024	Rhein-Neckar Löwen	30 : 27	Handball Sport Verein Hamburg
Do, 29.02.2024	Rhein-Neckar Löwen	34 : 36	Handball Sport Verein Hamburg
Sa, 02.12.2023	Handball Sport Verein Hamburg	32 : 36	Rhein-Neckar Löwen
Do, 23.03.2023	Rhein-Neckar Löwen	32 : 35	Handball Sport Verein Hamburg
So, 06.11.2022	Handball Sport Verein Hamburg	40 : 37	Rhein-Neckar Löwen
Do, 07.04.2022	Rhein-Neckar Löwen	28 : 34	Handball Sport Verein Hamburg
So, 19.09.2021	Handball Sport Verein Hamburg	32 : 27	Rhein-Neckar Löwen

(Quelle: Kicker.de)



Löwen II gewinnen letztes Heimspiel 2025



Es war noch einmal ein intensives und umkämpftes Duell in der Kronauer Trainingshalle: Im letzten Heimspiel des Jahres setzten sich die Rhein-Neckar Löwen II gegen den TSV Neuhausen/ Filder mit 34:30 (17:13) und bleiben damit nach 14 Spieltagen Tabellenzweiter in der Südstaffel der Dritten Liga

Der Start verlief jedoch alles andere als optimal für das Team von Trainer Holger Löhr. Neuhausen nutzte Unsicherheiten im Angriffsspiel der Gastgeber und ging früh mit 3:0 in Führung. Löhr reagierte umgehend mit einer Auszeit – ein entscheidender Moment der Partie. Die Löwen fanden danach sofort besser in das Spiel, erhöhten die Aggressivität in der Abwehr und kamen über Tempogegenstöße schnell zurück. Aus dem 1:4 entwickelte sich binnen weniger Minuten eine 9:5-Führung, mit der die Gastgeber dem Spiel fortan ihren Stempel aufdrückten. Mit zunehmender Spielzeit gewannen die Junglöwen immer mehr Sicherheit. Die Abwehr stand kompakter, die Abstimmung im Rückzug passte besser und im Angriff wurden die Chancen konsequenter genutzt. Neuhausen blieb zwar dran, konnte den Rhythmus der Löwen aber nicht mehr entscheidend stören. Zur Halbzeit lag en die Hausherren zur Freude der 280 lautstarken Zuschauer in Führung.

Auch nach dem Seitenwechsel blieb das Spiel intensiv. Neuhausen versuchte mehrfach, den Anschluss herzustellen, doch die Gelb-Blauen behielten die Ruhe. In entscheidenden Phasen agierten sie konzentriert, verteidigten mit hoher Einsatzbereitschaft und fanden im Angriff immer wieder Lösungen. Die Führung wurde behauptet und in der Schlussphase mit viel Entschlossenheit ins Ziel gebracht. Beim Jahresabschluss auswärts gegen die SG Köndringen/ Teningen (21.12./ 17.00 Uhr) möchten die Junglöwen ihre gute Form noch einmal unter Beweis stellen.

(kh/ad)

Heimsieg gegen Gummersbach



(Quelle: Kicker.de)